

PRESSEMITTEILUNG 01/2009

Klinikverbund in Italien setzt auf innovaphone-Technologie

Sindelfingen, 9. Februar 2009 – Ein Blick auf die laufenden Telefonkosten hat den Klinikverbund Azienda in Norditalien dazu bewogen, seine Kommunikationsinfrastruktur grundsätzlich zu überdenken. Die Entscheidung für eine innovaphone PBX hat sich bereits jetzt ausgezahlt.

Der Klinikverbund Azienda USL 1 der Gemeinden Massa und Carrara verwaltet und betreibt sämtliche Themen rund um Gesundheitsprävention, Kurmaßnahmen und Rehabilitationseinrichtungen. Zum Klinikverbund gehören unter anderem die Krankenhäuser in Lunigiana, Apuane und die Kinderklinik in Massa, die auf kardiologische und kardio-chirurgische Eingriffe spezialisiert ist.

„Derzeit verfügt die Azienda USL 1 gemeindeweit über circa 3 000 interne Telefonanschlüsse. 70 % davon sind über VoIP-Trunking mit den anderen Niederlassungen verbunden. Es ist unsere Absicht, die restlichen 30 % bis Mitte nächsten Jahres auf die gleiche Art und Weise ins Netzwerk einzubinden, um die Telefonkosten in den verschiedenen Niederlassungen zu senken“, erklärt Ingenieur Riccardo Nardini, der für die Koordination des Projektes und die internen IT-Fragen zuständige Techniker.

„Der gegenwärtige Stand der Dinge ist der, dass neue TK-Anlagen mit Pure-VoIP-Technologie aus dem Hause innovaphone implementiert wurden, die circa 200 Teilnehmer verwalten sowie DECT-Systeme und Faxgeräte integrieren. Auf diese Weise können Faxsendungen elektronisch versendet und empfangen und ein Billing-System in Anspruch genommen werden. Der Faxserver ermöglicht es, die eingehenden Faxe an die eigene E-Mail Adresse oder an mehrere E-Mail Adressen zu bekommen, so dass man sie – dank individuellem Account – von jedem Arbeitsplatz aus lesen kann. Darüber hinaus kann man von Fall zu Fall entscheiden, ob etwas aufbewahrt, ausgedruckt oder gelöscht wird. So konnten wir nebenbei unseren Papierverbrauch deutlich verringern“, fügt Dr. Bertagnini hinzu. Ebenso ist es möglich, über den eigenen Browser elektronische Post, d.h. Dokumente in Form von pdf, jpg, jpeg, doc., txt oder xls zu schicken. Diese Dokumente können einfach an die Faxnummer des Empfängers weitergeleitet werden, indem man die jeweilige Faxnummer ins Feld „Betreff“ einfügt.

„Dass die Entscheidung zugunsten der Technologie des deutschen Herstellers innovaphone fiel, liegt an den entscheidenden Vorteilen dieses Systems: alle Geräte machen pures Voice-over-IP, zeichnen sich durch hohe Verfügbarkeit, einfachen Gebrauch und Programmierung und moderate Kosten aus. Die Systeme können redundant implementiert werden, auch wenn sie in unterschiedlichen Niederlassungen installiert sind. Es gibt keinerlei Beschränkungen in der Anzahl der Gespräche via VoIP-

Trunking, abgesehen von der Belastbarkeit des physikalischen Netzwerkes. Außerdem haben sich unsere Wartungskosten extrem reduziert“, betont Dr. Bertagnini.

„Als wir nach einem Angebot für eine IP-TK-Anlage für ASL Massa Carrara gesucht haben, haben wir sofort an die innovaphone Lösung gedacht: ausgezeichnetes Preis-Leistungsverhältnis, innovative Technologie, Offenheit für den weiteren Ausbau und Kompatibilität mit den gängigen Standards. Für Voice over IP in der öffentlichen Verwaltung sehen wir ausgezeichnete Wachstumschancen. Auf das Projekt im Klinikverbund Massa Carrara sind weitere Projekte bei öffentlichen Einrichtungen in der Toskana gefolgt. Wir sind uns sicher, dass wir eine Lösung anbieten können, die sich auszahlt“, bilanziert Nicola Burchi von der Firma Omnicconnect Networking Solutions, innovaphone Partner, die das Projekt in kürzester Zeit umgesetzt hat.

Über innovaphone

Die innovaphone AG hat die Entwicklung der IP-Telefonie von Anfang an maßgeblich mit gestaltet. Das in Sindelfingen ansässige Unternehmen wurde 1997 von vier Pionieren aus dem ISDN-Umfeld gegründet. Bis heute ist die mittelständische Technologieschmiede mit nunmehr rund 60 Mitarbeitern zu 100 % eigenfinanziert. innovaphone entwickelt keine Hybridlösungen, sondern reine IP-Systeme, die die Sicherheit und hohe Verfügbarkeit klassischer TK-Anlagen mit der Flexibilität und Skalierbarkeit der IP-Welt vereinen.

Herzstück des Lösungsportfolios ist die innovaphone PBX, die alle gängigen Schnittstellen unterstützt und auf den Konvergenzstandards H.323 und SIP basiert. Damit lassen sich je nach Ausbaustufe Unternehmen jeglicher Größe ausstatten: von kleinen Betrieben über mittelständische Firmen mit mehreren Niederlassungen bis hin zu großen Enterprise-Umgebungen. Vertrieben werden die IP-Telefonie Systeme von innovaphone ausschließlich über autorisierte Distributoren und Reseller. Firmensitz ist Sindelfingen. Weitere Unternehmensstandorte sind Hannover (Schulungszentrum), Hagen, Berlin, Wien, Verona und Eksjö (Schweden).

Ansprechpartner für die Medien

innovaphone AG

Dagmar Geer (Vorstand Marketing & PR)

Dr. Petra Wanner-Meyer (Leitung PR)

Böblinger Straße 76

D-71065 Sindelfingen

Telefon +49 (0)7031.73009-0

Telefax +49 (0)7031.73009-99

E-Mail dgeer@innovaphone.com

pwanner-meyer@innovaphone.com

Internet www.innovaphone.com

MärzheuserGutzy Kommunikationsberatung GmbH

Michael Märzheuser/Jochen Gutzy

Geschäftsführer

Ludwigstraße 21/Theresienstraße 6-8

D-80333 München

Telefon +49 (0)89.2 88 90-480

Telefax +49 (0)89.2 88 90-45

E-Mail innovaphone@maerzheusergutzy.com

Internet www.maerzheusergutzy.com